



musikschule
region wagram



2017 | Inhalt



02	Vorworte
07	Saxophonorchester Tulln
08	Unsere PädagogInnen
10	Prima la Musica
12	Aus den Gemeinden
19	Tanzklassen
20	Smoke on the Wagram
21	Musical
22	Fächerangebot
23	Tarife
24	Anmeldeformular

Musikschul-
Zeitung
der Region Wagram

Vorwort

Mag. Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Tag der offenen Tür der Musikschule Region Wagram

Die Musik ist ein untrennbarer Bestandteil, der mit dem Leben von uns Menschen verbunden ist. Ob im täglichen Leben, bei Veranstaltungen oder einem großen Konzert, wir werden stets von ihr berührt. Um dieses Kulturgut auch weiterhin als fixen Bestandteil anzusehen haben wir in Niederösterreich unzählige Musikschulen, die dieses Wissen täglich lehren.

Der Aufwärtstrend der niederösterreichischen Musikschulen in den letzten Jahren ist durch das große Interesse von jungen Leuten bestimmt, die die unterschiedlichsten Instrumente erlernen wollen. Eine Entwicklung, die auch in der Zukunft weiter gehen soll.

Am Tag der offenen Tür an der Musikschule Region Wagram werden jährlich die Pforten geöffnet, um Musikinteressierte willkommen zu heißen und Wissen weiterzugeben. Durch diese Arbeit profitiert Nieder-

österreich als Kulturland enorm, denn Kulturvermittlung schafft Gemeinschaftsleben.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft von Herzen alles Gute, allen Lehrerinnen und Lehrern viel Freude und Engagement bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß beim Musizieren!

Mag. Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Mag. Johanna Mikl-Leitner, damals noch LH-Stellvertreterin, mit Markus Holzer, Anton Pfeifer und LAbg. Alfred Riedl, Silvia Herzig sowie Alexandra Pichler, Marion Höld, Bianca Repas und Birgit Holzinger

LAbg. Bgm. Mag. Alfred Riedl Verbandsobmann



Als Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenwörth freue ich mich über das bereits 12-jährige Bestehen unserer Musikschule. Mit mittlerweile 670 Schülern und 24 Lehrern hat sich die Einrichtung durch stetige und engagierte Arbeit nicht nur zu einer gefragten, sondern auch zu einer namhaften und erfolgreichen Musikschule in Niederösterreich entwickelt. Motivierte Schüler, ein überregionaler Ruf und bedeutende Erfolge beim Musikwettbewerb „Prima la Musica“ sind das Ergebnis der hervorragenden Arbeit in unserer Einrichtung.

Das Rezept dafür liegt auf der Hand: Ein junges, engagiertes und professionelles Lehrerteam und eine Schule mit einer breiten und attraktiven Angebotspalette haben die Einrichtung zu dem gemacht, was sie heute ist – ein regionaler Kulturträger.

Für unsere musisch begabte Jugend ist damit ein hervorragendes Angebot entwickelt worden. Aber die Musikschule hat auch in Zukunft noch viel vor.

Unser gemeinsames Ziel ist es, die regionale und überregionale Kulturarbeit zu stärken sowie Kooperationen mit örtlichen Vereinen und Institutionen zu forcieren, um die Musikschule weiterhin zu einer attraktiven Anlaufstelle der regionalen und überregionalen Kulturszene zu machen, Kreativität zu fördern und unseren besonders Begabten eine berufliche Chance zu ermöglichen.

Die Musikschule Region Wagram ist zu einer wichtigen Stütze des kulturellen Lebens in unseren Gemeinden geworden – und das soll sie auch in Zukunft bleiben.

Ich wünsche den Lehrern und Schülern weiterhin viel Freude, Spaß und Erfolg.

Ihr LAbg. Bgm. Mag. Alfred Riedl
Verbandsobmann der Musikschule
Region Wagram



www.MUSIKHEXE.AT



Instrumente
Noten & Zubehör
Service &
Leihinstrumente

Unsere Aufgabe:
für jeden das Richtige zu finden

3430 Tulln, Staasdorferstrasse 18
musikhexe@gmx.at ; 0681/20 645 655

Mag. Markus Holzer, MAS Musikschulleiter

Unsere Musikschule – ein Team aus hervorragenden PädagogInnen



Was kann einem Musikschulleiter Besseres passieren, als das beste Ergebnis beim Landeswettbewerb seit Bestehen der Schule präsentieren zu dürfen. „Prima la Musica“ hat uns heuer einen außerordentlichen Preisregen beschert! Für mich ist JEDE/R Schüler/In ein Gewinner.

Die Vorbereitung, die vielen Proben und die Arbeit mit mehreren PädagogInnen zahlen sich langfristig aus. Die jungen Talente profitieren nachhaltig von der fundierten und professionellen Vorbereitung durch das junge Team der Musikschule.

Als Zugabe durften wir heuer als eine von ganz wenigen Schulen beim Film „60 Jahre Musikschulen in Niederösterreich“ UNSERE erfolgreiche Arbeit präsentieren. Ausgewählt wurden die Bläserklassen aus Grafenwörth mit Florian Oblasser und Wolfgang Jakesch sowie die Schlagwerker mit den Stabspielen unter Peter Vorhauer. Einer der landesweit erfolgreichsten Lehrer für Blechblasinstrumente, Toni Kurzbauer,

wurde beim Unterrichten und bei der Ensembleprobe gefilmt. Der Film wurde im April ÖSTERREICHWEIT übertragen. Anbei ein Foto mit den fünf ausgewählten Musikschulleitern und Michaela Hahn (MSM NÖ), Dorli Draxler (Kultur Region NÖ) sowie der Regisseurin Karina Fibich und Norbert Gollinger vom ORF Niederösterreich.

Der verschränkte Unterricht mit den Pflichtschulen wird bei uns gelebt und praktiziert. Die Singklassen in den Volksschulen Absdorf unter Gudrun Burghofer sowie in Grafenwörth unter Eva-Maria Holzer sind nicht mehr aus dem Regelschulbetrieb wegzudenken. In Hadersdorf wird es ab Herbst einen weiteren Ausbau der Singklassen geben. An der VS Fels/Wagram gibt es eine Rhyth-

musklasse unter Hubert Bründlmayer und einen Chor, betreut von Eva-Maria Holzer und Petra Steinkellner. Beim Bezirksjugendsingen im April 2017 waren die Kooperationsprojekte eingebunden und im Haus der Musik zu Gast!

Ich freue mich sehr, dass die Kooperation mit der Universität für Musik in Wien heuer eine neue Intensität erreichen konnte. Die StudentInnen haben im Herbst/Winter ihre Lehrpraxis an unserer Musikschule abgehalten. Die jungen SaxophonschülerInnen wurden von den angehenden MusikpädagogInnen unter meiner Aufsicht unterrichtet. Danke dafür an Barbara Strack-Hanisch und an Michaela Reingruber von der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien.



v.l.n.r. Hedi Monetti, Alfred Kellner (MS St. Pölten), Markus Holzer, Michaela Hahn (GF Musikschulmanagement), Dorli Draxler (GF Kultur Region NÖ), Karina Fibich (Regisseurin), Norbert Gollinger (ORF NÖ), Christian Blahous (MS Waidhofen/Ybbs), Maria Jenner (MS Perchtoldsdorf)

Wir sind in der glücklichen Lage, mehr Nachfrage zu haben als Angebot an Stunden. Daher steigt die Qualität des Unterrichts! Wir sind sehr bestrebt, die Anmeldungen gereiht nach Anmeldedatum zuzuteilen. Für die Gruppenfächer wie Musikalische Früherziehung, Musical oder Tanz sind Anmeldungen auch noch nach dem 20. Mai 2017 möglich.

Ich bitte Sie darum, sich SEHR BALD für den Herbst 2017 vormerken zu lassen oder sich gleich verbindlich anzumelden.

Alles Gute, Ihr
Mag. Markus Holzer, MAS



*Bezirksjugendsingen April 2017:
Helmut Zehetmayer, Christian Hübner, Erhard Mann und Markus Holzer*

VOTRUBA

MUSIK

www.votruba-musik.at

Wiener Tradition
mit Fortschritt



Meisterwerkstätte für Holz- und Blechblasinstrumente

Verkauf, Reparatur, Erzeugung	Verkauf, Reparaturannahme	Notengeschäft
1070 Wien, Lerchenfelder Gürtel 4 Tel.: 01/5237473 Fax: -15 musikhausvotruba@aon.at Mo - Fr 08.30 - 12.30 u. 13.30 - 18.00 Uhr Sa 08.30 - 12.00 Uhr	2700 Wr. Neustadt, Herzog-Leopold-Straße 28 Tel.: 02622/22927 Fax: -15 votrubamusik.herz@aon.at Mo - Fr 09.00 - 12.30 u. 13.30 - 18.00 Uhr Sa 09.00 - 12.00 Uhr	2700 Wr. Neustadt, Beethovengasse 1 Tel.: 02622/20427 votrubamusik.noten@aon.at Mo - Fr 09.00 - 12.30 u. 13.30 - 18.00 Uhr Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Musikalische Verbindung für Generationen

von MMMag. Dr. Barbara Strack



Die Zusammenarbeit der Musikschule Region Wagram mit der mdw

In meiner Funktion einerseits als Institutsleiterin des Leonard Bernstein Instituts für Konzertfach Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und andererseits als Saxophon-Lehrende an der mdw, freue ich mich sehr über die schon mehrjährige intensive und positive Zusammenarbeit mit der Musikschule Region Wagram, insbesondere mit dessen Leiter Mag. Markus Holzer MAS.

Einige unserer erfolgreichen Studierenden, sei es im Vorbereitungs-Lehrgang oder im ordentlichen Studium, sind AbsolventInnen der Musikschule Region Wagram. Namentlich seien hier, aufgrund derer in jüngster Vergangenheit erzielter musikalischer Erfolge, beispielsweise der Trompeter Toni Kurzbauer oder auch die Saxophonistin Alexandra Pichler erwähnt. Durch die Zusammenarbeit der Institutionen und damit einherge-

hend dem ständigen Austausch der einzelnen Lehrenden, werden in den kommenden Jahren sicherlich weitere Talente der Musikschule Region Wagram, deren musikalisches Potential und Können an der mdw durch die Absolvierung von Studien ausbauen und vervollständigen können. Die Nachwuchsförderung und dafür initiierte Veranstaltungen und Kooperationen nehmen an der mdw einen hohen Stellenwert ein.

Die MusikschülerInnen und LehrerInnen der Musikschule Region Wagram zeichnen sich durch eine rege Teilnahme daran aus. Das Saxophon-Orchester spielte bereits mehrmals im Rahmen des „Saxophon-Herbstes“ an der mdw, Musik-SchülerInnen besuchten das Campusfest und wirkten am „Tag der offenen Türe“ sowie weiteren Veranstaltungen an der mdw aktiv mit.

Ebenso werden vice versa den mdw-Studierenden im Rahmen von Kursen und Konzerten, welche von der Musikschule Region Wagram organisiert und durch das NÖ Musikschulmanagement unterstützt sind, Auftritts- und Fortbildungs-Möglichkeiten eröffnet. Somit können Studierende darüber hinaus erste, wichtige Er-

fahrungen im Bereich der Arbeit an einer Musikschule, ihrem möglichen späteren Berufsfeld, sammeln.

In diesem Zusammenhang ist es mir ein Anliegen, dem gesamten Team der Musikschule, den MusikschülerInnen, deren Familien und im Speziellen dem Leiter Mag. Markus Holzer MAS großen Dank und meine Hochachtung, für die vielen bereits gemeinsam erlebten musikalischen Momente und erreichten Ziele, auszusprechen.

Musik verbindet! Dieses Motto soll meiner Meinung nach auch in Zukunft die Zusammenarbeit der Musikschule Region Wagram und der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien charakterisieren, um auch für zukünftige Generationen unseres Musiklandes Österreich eine best mögliche Ausbildung von Beginn an bis hin zum Studienabschluss und den Einstieg ins Berufsleben garantieren zu können.

MMMAG. DR. BARBARA STRACK
Institutsleiterin
des Leonard Bernstein Instituts

Saxophonorchester Tulln/Wagram

eine Kooperation zwischen den MS Tulln und Region Wagram

von Mag. Cornelia Högl-Egretzberger und Mag. Markus Holzer, MAS

Die beiden Musikschulen Tulln und Region Wagram verfügen über zwei moderne und sehr erfolgreiche Saxophonklassen.

So war es naheliegend, ein neues Orchester, das Saxophonorchester Tulln-Wagram zu gründen. Mag. Cornelia Högl-Egretzberger und Mag. Markus Holzer, MAS die beiden Saxophon-PädagogInnen kennen sich bereits seit Ihrem Studium. Das Ziel im Gründungsjahr 2015 war es, beim Saxophon-Herbst an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mitzuwirken.

Das Repertoire wurde seitdem beständig ausgebaut und erweitert.

Gespielt und aufgeführt wurden Werke wie George Gershwins „Rhapsody in Blue“, die „Peer Gynt Suite“ von Edvard Grieg, Georges Bizets „L’Arlesienne Suite Nr. 1“ oder letztes Jahr die „Oxford-Symphonie“ von Joseph Haydn.

Sowohl Cornelia Högl-Egretzberger als auch Markus Holzer sind in gleichem Ausmaß für die Leitung verantwortlich. Die Mitglieder des Ensembles sind SaxophonschülerInnen der Musikschule der Stadt Tulln, der Musikschule der Region Wagram, der Musikschule Klosterneuburg, der MDW (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien) sowie des BORGs Krems. Das Orchester wird

immer wieder von Schlagwerkern der Musikschulen Tulln sowie Wagram unterstützt und arbeitet außerdem auch regelmäßig mit SolistInnen wie Paul Blüml (Klavier) oder Sophie Kurzbauer (Gesang) zusammen.

Das Saxophonorchester Tulln-Wagram konzertierte bereits an der MDW, dem Auditorium in Grafenegg, dem Kapuzinersaal der Musikschule Tulln, im Haus der Musik in Grafenwörth sowie im Weritas in Kirchberg.

2017 wird es wieder einen Auftritt beim Saxophonherbst geben. Für Jänner 2018 ist eine Konzertreise nach Slowenien geplant. Am Bild sind das Saxophonorchester Tulln-Wagram (vorne) und das Saxophonorchester der MDW – Universität für Musik in Wien (zweite Reihe) sowie die Schlagwerker der Musikschule Tulln zu sehen.



LehrerInnen Saxophonorchester
Mag. Markus Holzer, MAS &
Mag. Cornelia Högl-Egretzberger

Unsere PädagogInnen

Wir stellen unser LehrerInnen-Team vor!



Kamelia Bayrov-Dimov, MA
Violoncello
Streichorchester



Hubert Bründlmayer, MA
Schlagwerk
Drum-Set



Mag. Gudrun Burghofer
Gesang
Kinderchor



Mag. Bianca Eiböck
Blockflöte



Mag. Markus Eckl
Tiefes Blech
Big Band



Peter Kment
E-Gitarre
Gitarre
Pop-Band



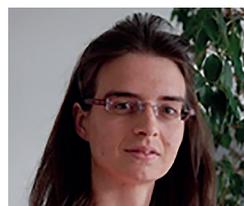
MMag. Wolfgang Lhotka
Violine
Viola
Streichorchester



Mag. Florian Oblasser
Horn
Musik. Früherziehung



Mag. Adriana Paler
Klavier



Lydia Petzold
Klavier



MMag. Melanie Steininger, BA
Querflöte



Peter Vorhauer
Schlagwerk
Stabspiele



Mag. Judith Waldschütz, PhD
Blockflöte
Kontrabass
Streichorchester



Clara Wannenerer, MA
Kreativer Kindertanz
Moderner Tanz
Ballett



**Mag. Eva-Maria
Holzer**
Blockflöte
Musik. Früherziehung
Kinderchor



**Mag. Markus
Holzer, MAS**
Musikschulleiter
Saxophon
Blasorchester



**Wolfgang
Jakesch**
Klarinette
Blockflöte



**Markus
King**
Leiter-Stellvertreter
Keyboard
Pop-Piano, Pop-Band



**Anton
Kurzbauer**
Trompete
Flügelhorn
Tiefes Blech



**Mag. Celine
Roscheck**
Violine



Tanja Partl
Gitarre



**Mag. Stephanie
Timoschek-Gumpinger**
Klavier



**Mag. Ulrike
Schöberl**
Oboe
Musiktheorie, Musikgarten,
Musik. Früherziehung



**Walter
Steiner**
Klarinette
Kirchenorgel
Klavier

**FÜR ALLES,
WAS DAS LEBEN
AUF LAGER HAT.**



DIE KRAFT AM LAND

RAIFFEISEN-LAGERHAUS ABSDORF-ZIERSDORF

Bahnhofstraße 23, 3462 Absdorf

rlh_absdorf@absdorf.rlh.at | 02278 / 2291-0

Prima la Musica

Junge Talente ausgezeichnet

An der Musikschule Region Wagram stellt „Prima la Musica“ einen Fixpunkt im Februar und März dar.

Seit Jahren stellen sich an die 1.000 junge MusikerInnen einer Fachjury beim Landeswettbewerb in Niederösterreich. Die Preisspanne reicht von einem „1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb“, einem „1. Preis“, „2. Preis“, „3. Preis“ und „mit Erfolg teilgenommen“.

Die ausgewählten Talente mit einem „1. Preis mit Weiterleitung“ dürfen sich beim Bundeswettbewerb mit den MusikerInnen der anderen Bundesländer messen. Junge KünstlerInnen aus der Region wie Paul Blüml (Klavier, Königsbrunn), Toni Kurzbauer (Trompete, Großriedenthal), Alexandra Pichler (Saxophon, Kirchberg) oder Sophie Stöger (Querflöte, Grafenwörth) haben

mehrfach bei diesem Wettbewerb teilgenommen. Sie alle studieren mittlerweile an der Universität für Musik in Wien und streben eine Musikerkarriere an. Aus dieser Sicht ist der Wettbewerb an Nachhaltigkeit und Vorbereitung für den Musikerberuf nicht mehr wegzudenken.

Heuer bereiteten sich 21 SchülerInnen aus der Musikschule Region Wagram auf „Prima la Musica“ vor.

Mit großem Stolz dürfen wir heuer auf DAS BESTE ERGEBNIS seit der Gründung der Musikschule zurückblicken!

Einen herzlichen Glückwunsch an alle PreisträgerInnen!



Ergebnisse 2017

Name	Preis	Fach
Tobias Klaffel Lehrer: Toni Kurzbauer Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis mit Entsendung zum Bundeswettbewerb	Tenorhorn, AG II
Theresa Klaffel Lehrer: Toni Kurzbauer Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis mit Entsendung zum Bundeswettbewerb	Trompete, AG I
Anastasia Nagl Lehrerin: Melanie Steininger Korrepitition: Lydia Petzold	2. Preis	Querflöte, AG II
Anna Pfeifer Lehrerin: Melanie Steininger Korrepitition: Adriana Paler-Nicolescu	3. Preis	Querflöte, AG II
Laura Ehn Lehrerin: Melanie Steininger Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis	Querflöte, AG II
Elias Koschier Lehrer: Markus Holzer Korrepitition: Adriana Paler-Nicolescu	1. Preis mit Entsendung zum Bundeswettbewerb	Saxophon, AG I
Marion Höld Lehrer: Markus Holzer Korrepitition: Lydia Petzold	2. Preis	Saxophon, AG IV+
Sebastian Baum Lehrer: Markus Holzer Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis	Saxophon, AG II
Kammermusik in offener Besetzung: Lara Diglas Lehrerin: Gudrun Burghofer Adrian Top Lehrerin: Adriana Paler-Nicolescu Cornelia Lhotka Lehrer: Wolfgang Lhotka	1. Preis mit Entsendung zum Bundeswettbewerb	Gesang, AG III Klavier, AG III Violine, AG III
Ariella Koujoumdjian Lehrer: Wolfgang Jakesch Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis mit Auszeichnung	Klarinette, AG B
Rosalie Bauer Lehrerin: Eva-Maria Holzer Korrepitition: Karin Lacher	1. Preis mit Auszeichnung	Blockflöte, AG B
Benedikt Wieser Lehrer: Peter Vorhauer Begl. m. Bewertung: Hannah Wieser	1. Preis mit Auszeichnung Hannah Wieser: mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen	Schlagwerk, AG B Hannah Wieser: Klavier, AG I
Lena Wieser Lehrer: Wolfgang Jakesch Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis mit Entsendung zum Bundeswettbewerb	Klarinette, AG I
Leo Neuhold Lehrer: Hubert Bründlmayer Korrepitition: Adriana Paler-Nicolescu	2. Preis	Schlagwerk, AG B
Sofia Lukaseder Lehrer: Peter Vorhauer Korrepitition: Adriana Paler	2. Preis	Schlagwerk, AG III+
Sebastian Repas Lehrer: Peter Vorhauer Korrepitition: Adriana Paler	2. Preis	Schlagwerk, AG III+
Jakob Erdler Lehrer: Hubert Bründlmayer Korrepitition: Adriana Paler-Nicolescu	1. Preis	Schlagwerk, AG I
Bianca Repas Lehrer: Nikolaus Höckner Korrepitition: Lydia Petzold	1. Preis	Fagott, AG IV

Absdorf

Bläserklassen

von Florian Oblasser

Nach nun fast zwei Jahren „Bläserklasse“ an zwei Standorten unserer Musikschule ist es sehr erfreulich, dass sich dieses Projekt sehr positiv entwickelt hat. Nach einem sehr abwechslungsreichen Instrumentenkarussell wurden die Instrumente den Kindern entsprechend geteilt.

Bereits im Advent wurden erste Weihnachtslieder gespielt und die ersten öffentlichen Auftritte liesen nicht lange auf sich warten. Dabei war es erstaunlich zu beobachten, wie sich dieser sehr junge Klangkörper mit Spaß beim Musizieren weiterentwickelte. Hervorzuheben sind die beteiligten Lehrkräfte, der Musikschule und die LehrerInnen der beiden Volksschulen, die mit positiver Motivation und viel Geduld die Kinder zum gemeinsamen Musizieren immerzu begeistern.

3. Foto: Singklasse Absdorf betreut von Gudrun Burghofer



Hadersdorf

Singklasse

von Mag. Eva-Maria Holzer

Die Singklassen der VS Hadersdorf wurden im Schuljahr 2015/16 ins Leben gerufen und sind eine Kooperation der VS Hadersdorf und der MS Region Wagram. Den VolksschülerInnen soll damit die Möglichkeit geboten werden, ihre eigene Stimme in der Gruppe zu entdecken und mit Hilfe einer Singklassenpädagogin aus der Musikschule



ihre Stimme zu fördern. Die SchülerInnen erleben mit Mag. Eva-Maria Holzer Stunden mit Liedern und

Tänzen und können in dieser Zeit mit viel Spaß zu ihrem eigenen Instrument, ihrer Stimme, finden.

Fels

Konzerte in der Felser Kirche

von Walter Steiner

Beim Adventkonzert am 2. Dezember 2016 in der Felser Kirche, war erstmals ein Klarinettenensemble mit 7 Musikern im Einsatz: Anna Kolm, Anina Kraus, Nadine Hasil, Anna Malik, Tobias Bennersdorfer, Marcel Kratochwil und Walter Steiner. Ebenfalls haben heuer Anna Kainz und Verena Beyer die Klarinette neu entdeckt. Zum Abschluss dieses Konzerts spiel-

te Marcel Kratochwil an der Orgel ein Adventlied mit Volksgesang. Marcel studiert am Diözesankonservatorium der Erzdiözese Wien für Kirchenmusik und wird voraussichtlich 2017 mit der C-Diplom Prüfung abschließen. Zweimal im Monat spielt Marcel die Hl. Messe in Fels, aber auch in anderen Pfarren betätigt er sich kirchenmusikalisch. Für die

Messen wird er von der Musikschule betreut. Auch die Felser Klarinetten-Krocha mit Marcel Kratochwil, Alexander Wildpert und Walter Steiner feierten ihren 10-jährigen Bestand. Letzte Aufführung war am 25. und 26. Februar 2017 anlässlich der Faschingssitzung der Felser Lumpen. Alexander hatte sich überraschend als Moderator bewährt. Dieser Auftritt war sehr witzig und konzertant zugleich.



Die Prima la Musica PreisträgerInnen von Fels:
Elias Koschier und Rosalie Bauer

Singen ist „Klasse“ – unser Chor der NMS Fels–Grafenwörth

von Mag. Eva-Maria Holzer

Der Schulchor NMS Fels-Grafenwörth wurde in diesem Schuljahr für SchülerInnen ins Leben gerufen, die nicht nur im normalen Unterricht singen möchten, sondern auch nachmittags mit Begeisterung ihre Stimme hören, erleben und fördern wollen.

Neben dem Spaß am Singen, sollen die SchülerInnen auch die Möglichkeit bekommen, ihre Freude an der Vielfalt des Singens zu entdecken, sei es beim Jodeln, Liedern in Mundart, Musicals, Popsongs und vielen mehr. Von einstimmig bis mehrstimmig, vom gemeinsamen Singen bis hin zum Solo, von Improvisieren bis hin zum Umgang mit dem Mikrofon ist alles dabei.

Heuer steht bei uns das Bezirksjugendsingen im Vordergrund, das am 5. April 2017 über die Bühne geht.

Und was kann man sich als Lehrer mehr wünschen: Die SchülerInnen sind mit vollem Eifer und voller Freude dabei.



Grafenwörth

Rythmusklasse

von Hubert Bründlmayer, MA

Die Rhythmusklassse der NMS Fels-Grafenwörth im Rahmen der Nachmittagsbetreuung wird von mir bereits das 2. Jahr betreut.

Noch immer bin ich überrascht, wieviel kreative Energie und Schaffensfreude diese jungen Menschen direkt nach 6 Stunden Unterricht und Aufgabe erledigen noch an den Tag legen.

Als dieses Projekt in der Schul-Bibliothek gestartet wurde, standen in den ersten Wochen nur wenig Instrumente zur Verfügung. Doch mittlerweile hat sich daraus ein gut ausgerüsteter Band-Proberaum mit Schlagzeug, E-Bass, Gesangs-Anlage, Xylophon, Cajons, etc. entwickelt ...

Von diesem Instrumentarium profitiert außerdem der reguläre Musikunterricht, sowie vor allem auch der Schulchor, weil es jederzeit als Anschauungsmaterial zur Verfügung steht und zum Beispiel die SchülerInnen der Musikschule sofort unkompliziert den Chor begleiten können. Mit diesen Instrumenten wird intensiv Musik gemacht, und es kann auch schon mal

laut werden. Die musikalische Richtung geben die SchülerInnen vor. Großteils arbeiten wir mit eigenen Texten welche von den SchülerInnen kreiert werden. Sie sind im kreativen Prozess von Anfang bis zum fertigen Stück involviert und erleben so, was nötig ist um ein Stück zu komponieren/arrangieren und aufzuführen und wie eine Band funktioniert.

Was mich als Lehrer der Musikschule stolz macht ist, dass wir es schaffen gemeinsam Musik zu machen, obwohl ein Teil der teilnehmenden Kinder entweder bisher kein Instrument gelernt hat, oder aber in der Rhythmusklassse ein für sie neues Instrument spielt. Unbestätigten Gerüchten zufolge wird gerade an einem Beitrag für das Schulschluss-Fest in Fels gearbeitet ...



Tanzen + Singen = Musicklassen

von Mag. Gudrun Burghofer und Clara Wannerer, MA

Wenn man sich nicht zwischen Tanzen und Singen entscheiden will ist man in der Musicklasse am besten aufgehoben. Zuerst werden die Lieder einstudiert und dann gehen wir auf die Bühne wo die die Tanzschritte gelernt werden. Natürlich darf auch der Sprechtext nicht fehlen, wo auch eine schauspielerische Komponente in den Unterricht einfließt.



Die Prima la Musica Preisträger von Grafenwörth v.l.n.r.: Lena und Benedikt Wieser, Lara Diglas und Leo Neuhold (nicht im Bild)

Grafenegg

Neue Geigenklasse

von Mag. Celine Roschek

Seit dem Schuljahr 2016/2017 hat Grafenwörth seine eigene Geigenklasse.

Um allen JunggeigerInnen das neue Angebot vorzustellen, starteten Direktor Markus Holzer und ich im April 2016 einen Werbeschwerpunkt in den Volksschulen der Gemeinden Grafenwörth und Grafenegg.

Fand der Unterricht im Jahr 2015/2016 noch ausschließlich in Kirchberg/Wagram statt, werden nun auch die neuen und hervorragend ausgestatteten Räumlichkeiten der Musikschule Grafenwörth genutzt.

Viele neue SchülerInnen konnten wir jetzt schon für die Geige begeistern und ich hoffe auf weitere zahlreiche Neuzugänge.



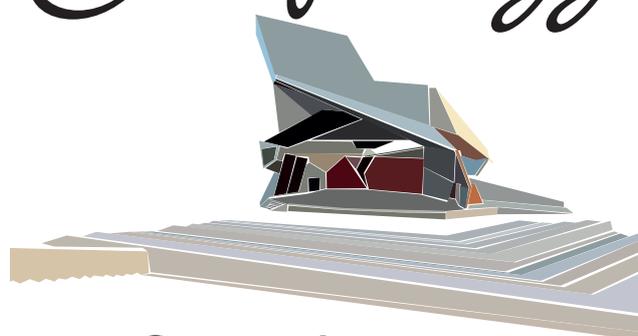
Die PreisträgerInnen von Prima la Musica



Die Prima la Musica Preisträger aus Grafenegg, von links nach rechts: Anna Pfeifer, Jakob Erdler, Theresa Klaffel und Tobias Klaffel



Grafenegg



**eine Gemeinde musiziert am
Sonntag | 1. 6. 2017 um 17 Uhr
im Wolkenturm Grafenegg**
bei Schlechtwetter im Auditorium

Mitwirkende:
Miniband Etsdorf - Haitzendorf, Musikverein Etsdorf - Haitzendorf,
Musikverein Engabrunn, No Star Big Band, John Delroy Band,
Gesang- und Musikverein Haitzendorf, Vokalensemble Kreuz und Quer,
Singgruppe Etsdorf, D'HoizBlechan und das
Ensemble der Musikschule Region Wagram

Eintrittspreise:
Kinder bis 15 Jahre frei, Tageskarte Euro 12,-
Schüler und Senioren mit Ausweis Euro 7,-

Kartenverkauf:
Marktgemeinde Grafenegg, Mo - Fr 8 - 12 Uhr, Tel. 02735/2445
Raiffeisenbank Langenlois, Bankstelle Engabrunn und Haitzendorf
Sparkasse Langenlois, Geschäftsstelle Etsdorf

Veranstalter: MG Grafenegg, 02735/2445, gemeinde@grafenegg.gv.at

Amtliche Mitteilung | zugestellt durch post.at



Kirchberg am Wagram

„Frederick die Maus“ – Musiktheater für junge StreicherInnen

von Mag. Judith Waldschütz, PhD

„Rund um die Wiese herum, wo Kühe und Pferde grasten, stand eine alte, alte Steinmauer. In dieser Mauer, nahe bei Scheuer und Kornspeicher, wohnte eine Familie schwatzhafter Feldmäuse.“

So lautet der Anfang einer Geschichte, die mich durch meine gesamte Kindheit begleitet hat und nun wieder in meinem Leben als Musiklehrerin auftaucht. Die Mini-Streicher von Kirchberg werden diese Geschichte mit den bekannten Liedern von Frederik Vahle und zusätzlichen Instrumentalnummern, gesetzt für Streicher und andere Instrumente, zur Aufführung bringen. Wer also wissen möchte wie die Geschichte um Frederick weiter geht, ist herzlich eingeladen zu den Aufführungen zu kommen.

Das erste Mal präsentieren wir uns am Freitag den 5. Mai (Tag der Musikschulen) um 15.00 Uhr in der Musikschule

Krems – zusammen mit den Mini-Streichern Krems, St. Pölten und Horn, der Musikvolksschule Hafnerplatz und den Kindern der Musikalischen Früherziehung Krems.

Die nächste Chance eine Aufführung zu sehen gibt es am Freitag den 16. Juni beim Schulfest der Volksschule Absdorf (ab ca. 17.00 Uhr) - in Zusammenarbeit mit den Singklassen der Volksschule. Weiter Aufführungen in St. Pölten und Horn sind geplant!

Die Mini-Streicher vom Kirchberg proben wöchentlich jeden Donnerstag von 17.00–1800 Uhr in folgender Besetzung unter der Leitung von Judith Waldschütz:

1. Violine: Christina Kurzbauer, Johannes Willim
 2. Violine: Leon Harold, Leonhard Hagenbüchl
 3. Violine: Laetitia Möesler, Paul Dudas, Anna Glasl
- Violoncello: Theresa Lukaseder, Clemens Ecker (nicht auf dem Photo)
Kontrabass: Florentina Graf, Simon Czerny



Die Prima Ia Musica PreisträgerInnen aus Kirchberg am Wagram: Laura Ehn, Bianca Repas, Sebastian Baum, Sofia Lukaseder und Sebastian Repas

Königsbrunn

SinGit

von Mag. Gudrun Burghofer und Tanja Partl

Das Ensemble SinGit wurde im Wintersemester 2015/16 von Gabriele Timkó gegründet und besteht aus einer Sängerin und drei Gitarristinnen. Das erste Ziel war die Teilnahme am Landeswettbewerb Prima la Musica, wo sie einen 2. Preis erspielten. Es folgten nicht nur Auftritte bei Klassenabenden und Musikschulkonzerten (Lange Nacht der Museen im Pleyel Zentrum, Popband Abend in Kirchberg) sondern auch bei Hochzeiten, Geburtstags- & Weihnachtsfeiern und heiligen Messen. Ihr Repertoire umfasst Stücke aus verschiedenen Epochen und Ländern bis hin zu modernen Popsongs.



Paul Blüml

von Mag. Stephanie Timoschek-Gumpinger

Der 17-jährige Pianist Paul Blüml hat in seiner bisherigen musikalischen Laufbahn bereits etliche Erfolge zu verzeichnen. So ist er z. B. mehrfacher Preisträger des Landes- und Bundeswettbewerbs „Prima la Musica“. Heute tritt er für dieselbe Agentur als junger, hochbegabter Nachwuchskünstler auf. Paul besucht regelmäßig Meisterkurse bei namhaften Pianisten. Seit zwei Jahren ist er Student des Vorbereitungslehrgangs Oboe an der Musikuniversität Wien bei o. Univ. Prof. Klaus Lienbacher.



Die Prima la Musica Preisträgerin aus Königsbrunn: Marion Höld

Stetteldorf

Musikalische Früherziehung und Blockflöte

von Mag. Ulrike Schöberl

In der Gemeinde Stetteldorf wird nun schon seit einigen Jahren Musikalische Früherziehung und Blockflötenunterricht angeboten.

Viele Jahre lang fand die Musikalische Früherziehung im Turnsaal der Volksschule statt. Seit letztem Herbst sind wir in den Kindergarten übersiedelt, wo die Musikalische Früherziehung nun jeden Mittwoch von 12.20–13.10 Uhr stattfindet. Dadurch können die Kinder direkt nach dem Mittagessen in die Musikstunde gehen und müssen nicht extra von den Eltern nachmittags in die Volksschu-

le gebracht werden. Derzeit nutzen vier Kinder dieses Angebot und wir hoffen, dass die Gruppe im nächsten Schuljahr wieder wächst: denn Musik macht nicht nur Spaß, sondern fördert auch die sprachliche, motorische und soziale Entwicklung.

Am Anfang des letzten Schuljahres konnte für den Unterrichtsraum in der Volksschule ein E-Piano angekauft werden, was einen großen Gewinn darstellt und uns ermöglicht die Schülerinnen und Schüler noch besser zu fördern und zu begleiten.

Es freut uns, dass die Blockflöte den

Ruf eines reinen Anfängerinstruments nach und nach ablegt und sich immer mehr Kinder bewusst für dieses Instrument entscheiden. Neben der Vermittlung von technischen Fertigkeiten und der Liebe zur Musik, ist es uns besonders wichtig ein musikalisches Miteinander zu fördern. Daher haben unsere Schülerinnen und Schüler neben solistischen Auftritten auch immer wieder die Möglichkeit sich in verschiedensten Besetzungen zu versuchen.

Hohenwarth

Musikalische Früherziehung

von Florian Oblasser

Die Musikalische Früherziehung ist für Kinder ab ca. 4 Jahren geeignet. Durch das breite Spektrum an Herausforderungen (singen, tanzen, musizieren mit den unterschiedlichsten Instrumenten, erste Noten malen und selber spielen, etc.) werden die Kinder in vielen Bereichen gefördert. Die Musikalische Früherziehung in Hohenwarth findet im Kindergarten

statt, die sehr gute Zusammenarbeit ist besonders hervorzuheben. Die Kinder sind mit Begeisterung für die Musik dabei und viele von ihnen wollen ein Musikinstrument an unserer Musikschule erlernen.



Großriedenthal

Musikalische Früherziehung

von Mag. Ulrike Schöberl

Seit September 2015 habe ich die Musikalische Früherziehung im Kindergarten Großriedenthal von meinem Kollegen Florian Oblasser übernommen. Jeden Dienstag um 11.30 Uhr erwarten mich schon 12 begeisterte Kinder – heuer lauter Mädchen – und freuen sich auf 50 Minuten voll mit Liedern und Tänzen, musikalischen Spielen und viel Spaß. Außerdem hören wir viele verschiedene Musikstücke, spielen selbst auf Instrumenten und die Kinder lernen auch bereits die Grundlagen der Notenschrift. Bisheriger Höhepunkt des Schuljahres war der Auftritt der Kinder beim Weihnachtskonzert in Grafenwörth. An dieser Stelle auch ein herzlicher Dank an die Leitung und das Team des Kindergartens Großriedenthal für die gute Zusammenarbeit!



Die Prima la Musica
Preisträgerin Lena
Wieser aus
Großriedenthal

Tanzklassen

von Clara Wannerer, MA



In den Tanzklassen der Musikschule Region Wagram haben Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren die Gelegenheit, auf spielerische Art und der jeweiligen Altersstufe angepasst, die Grundlagen des Tanzens zu erlernen.

In den AnfängerInnen-Klassen werden tänzerische Grundlagen und einfache Ballett-Übungen vermittelt. In den fortgeschrittenen Klassen lernen die SchülerInnen Basic Steps aus Ballett und Modern Dance. Aufbauend darauf werden verschiedenste Choreographien einstudiert.



Schnuppertermine

- **Di, 5.9.2017 in Grafenwörth (Musikschule)**
14.10–15.00 Uhr Kreativer Kindertanz I (4–6 Jahre)
15.10–16.00 Uhr Kreativer Kindertanz II (7–9 Jahre)
16.05–16.55 Uhr Modern Dance (ab 10 Jahren)
- **Do, 7.9.2017 in Kirchberg (Kindergarten)**
15.00–15.50 Uhr Kreativer Kindertanz I (4–6 Jahre)
15.50–16.40 Uhr Kreativer Kindertanz II (7–8 Jahre)
16.40–17.30 Uhr Kreativer Kindertanz III (9–10 Jahre)
17.30–18.20 Uhr Modern Dance (ab 10 Jahren)

Die Tanzklassen werden dieses Jahr im Rahmen ihrer Abschlussaufführung die Geschichte von „Alice im Wunderland“ präsentieren:
Freitag, 2. Juni 2017 um 18.30 Uhr im Haus der Musik.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Toni Schwanzer

3500 Krems, Ringstraße 9
Fon: 02732 / 708 59
Mail: krems@citymusic.at

1020 Wien, Taborstraße 14
Fon: 01 / 214 91 07
Mail: wien@citymusic.at

CM

www.citymusic.at



**TONI
SCHWANZER
und sein
CITY MUSIC
Team
freuen sich
auf Ihren
Besuch!**

Wir zeigen, was wir haben: Blasmusik, Gitarren, Bässe, Keyboards, Schlagzeuge und vieles mehr. Dazu gibt es die gewohnt kompetente Beratung unseres Teams - ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Smoke on the Wagram

Pop & Rock

von Peter Kment

Als im Dezember 1971 im Casino von Montreux am Genfer See ein zerstörerischer Rauchbrand wütete, waren Deep Purple gerade in der Stadt, um die neue Scheibe „Machine Head“ aufzunehmen.

Für die LeserInnen der Generation DIGITAL: Scheibe, also die schwarzen gerillten Platten, die in einem echten Geschäft, dem Schallplattengeschäft, erstanden wurden. Bezahlt wurde mit echtem Geld, das damals sogar etwas wert war. Legten wir es auf die Bank, bekamen wir gute Zinsen! Zurück zur Geschichte! Diese oben beschriebenen dramatischen Geschehnisse, verarbeiteten die Musiker in dem Lied „SMOKE ON THE WATER“.

Getragen wird dieser Song von dem bekanntesten Rockriff aller Zeiten. Jeder, wirklich jeder, der ernsthaft Stromgitarre erlernen will, spielt diese Tonabfolge zumindest einmal im Leben an.

Als dann vor rund 2 Jahren die Wagramhalle von einem Rauchbrand heimgesucht wurde und den gesamten Eingangsbereich zerstörte, komponierte der Kirchberger Bürgermeister Wolfgang Bendikt keinen Rocksong, sondern initiierte eine sehr gelungene Neugestaltung der Räumlichkeiten.

Der jetzt auch neu geschaffene Barbereich im Foyer eignet sich hervorragend für stimmungsvolle Konzerte und wurde von der Pop&Rock Abteilung der Musikschule Region Wagram schon mehrmals dankbar genutzt.

live on Stage – Tag der Musik

Freitag, 19. Mai 2017

ab 18.00 Uhr

Wagramhalle



Musical

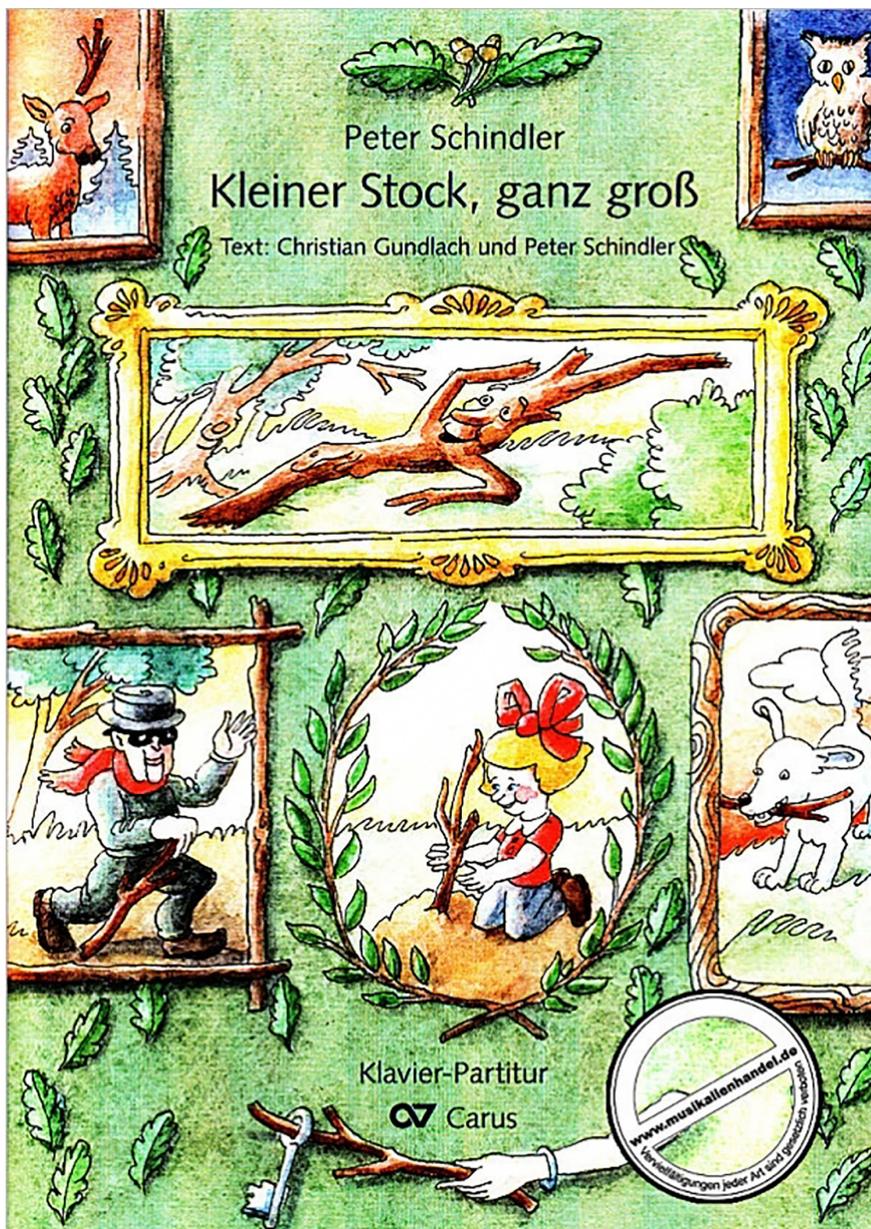
Ein Waldmusical – „Kleiner Stock ganz groß“

wird im Haus der Musik Grafenwörth von den Musical- und MusikschülerInnen der Region Wagram getanzt, gesungen und gespielt.

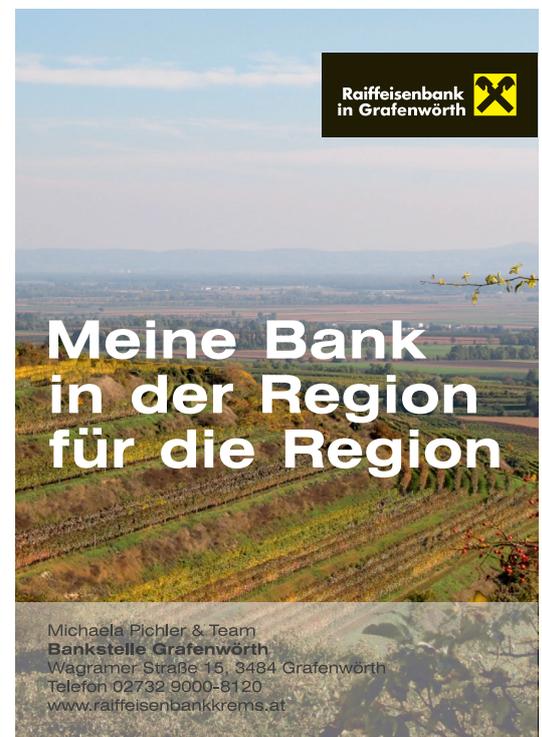
Donnerstag, 22. Juni 2017, ab 9.30 Uhr

Freitag, 23. Juni 2017, ab 18.30 Uhr

Eintritt frei! Für das leibliche Wohl ist am Freitag gesorgt!



Gesamtleitung: Gudrun Burghofer
Musical und Tanzklassen:
Gudrun Burghofer und Clara Wannener
Orchester: Markus Holzer
Arrangement: Markus King



Raiffeisenbank
in Grafenwörth

**Meine Bank
in der Region
für die Region**

Michaela Pichler & Team
Bankstelle Grafenwörth
Wagramer Straße 15, 3484 Grafenwörth
Telefon 02732.9000-5120
www.raiffeisenbankkrem.s.at

Fächerangebot 2017/2018

Sehr geehrte Eltern von MusikschülerInnen, liebe MusikschülerInnen!

Sowohl die Anmeldung als auch die Abmeldung der SchülerInnen für das kommende Schuljahr erfolgt **bis spätestens Samstag, 20. Mai 2017.**

Anmeldungen können nur im Falle noch freier Plätze berücksichtigt werden. Die Anmeldung erfolgt schriftlich und gilt verbindlich für ein ganzes Schuljahr (September bis Juni). Die nicht untergekommenen SchülerInnen kommen auf eine Warteliste und können im Falle eines unerwarteten Ausfalles eines/einer Schülers/Schülerin (Krankheit, Änderung des Wohnsitzes) nachrücken. SchülerInnen, die sich sehr früh anmelden oder schon vergangenes Schuljahr auf der Warteliste standen, werden bevorzugt.

Die Musikschule hat großes Interesse daran, die SchülerInnen optimal zu fördern. Da die Plätze beschränkt sind, möchten wir sie von jenen SchülerInnen genutzt wissen, die beständigen Fleiß und Einsatz zeigen. Wenn ein Schüler/eine Schülerin über einen längeren Zeitraum hinweg sehr wenig Fortschritt zeigt, kann auch seitens der Musikschule am Ende eines Schuljahres in Absprache mit dem Schüler/der Schülerin und seinen Eltern die Beendigung des Unterrichtsverhältnisses gewünscht werden.

Fächerübersicht

■ Tasteninstrumente

Akkordeon Pop Piano
Klavier Keyboard
Kirchenorgel

■ Schlaginstrumente

Schlagwerk Drum-Set
Stabspiele

■ Streichinstrumente

Violine Violoncello
Viola Kontrabass

■ Saiteninstrumente

Gitarre E-Bass
E-Gitarre

■ Ensembles in allen Klassen

■ Blasinstrumente

Holzblasinstrumente:
Blockflöte, Fagott, Klarinette, Oboe,
Querflöte, Saxophon
Blechblasinstrumente:
Trompete, Flügelhorn, Horn (und
Jagdhorn), Tenorhorn, Bariton,
Posaune, Tuba

■ Bläserklassen

Bläserklasse Grafenwörth
Bläserklasse Absdorf
Bläserklasse Fels (in Vorbereitung)

■ Elementare Musikpädagogik

Musikgarten: 1,5 bis 3 Jahre
Musikalische Früherziehung:
ab 4 Jahren

■ Musicalunterricht

■ Gesang

Singklassen (in Kooperation mit den
Volksschulen der Region)
Jugendchor

■ Tanz und Bewegungserziehung

Kindertanz für Anfänger
Kindertanz für Fortgeschrittene
Moderner Tanz I und II

■ Junior Band

projektbezogen

■ Sinfonisches Blasorchester

projektbezogen

■ Klavierbegleitung (Korrep.)

für alle Klassen

■ Musiktheorie

Elementartheorie
Kurse f. 1. Übertrittsprüfung (Bronze)
Kurse f. 2. Übertrittsprüfung (Silber)
Kurse f. Abschlussprüfung (Gold)



Tarife 09/2017 – 06/2018

Die Vorschreibung erfolgt halbjährlich per Erlagschein oder monatlich in zehn Raten mittels Bankeinzug.

SchülerInnen	Jahrestarif	10% Ermäßigung	20% Ermäßigung
Ganze Unterrichtseinheit, 50 Min/Woche	679 €	611 €	543 €
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	559 €	503 €	447 €
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	424 €	382 €	339 €
3er Gruppe, 50 Min. pro Woche oder Musikgarten	319 €	287 €	255 €
Musik. Früherziehung, 50 Min./Woche	319 €	287 €	255 €
Musikgarten, 50 Min./Woche	319 €	287 €	255 €
Ensemble ohne Hauptfach Schüler (ab einem Hauptfach gratis!)	259 €		
Ensemble ohne Hauptfach Erwachsene (auch 4er Gruppe für Erwachsene)	389 €		
Chor und Musiktheorie als Hauptfach	155 €		
Musical-Klasse (Gesang & Tanz kombiniert, ab 1 Hauptfach gratis!)	259 €		

Tanz	Jahrestarif	10% Ermäßigung	20% Ermäßigung
50 Minuten pro Woche	319 €	287 €	255 €
75 Minuten pro Woche	389 €	350 €	311 €

Tarife für auswärtige Schüler	Jahrestarif		
Ganze UE, 50 Min. pro Woche	1.358 €		
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	1.118 €		
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	848€		

Erwachsene	Jahrestarif		
Ganze UE, 50 Min. pro Woche	2.400 €		
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	1.920 €		
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	1.200 €		

Verwaltungsgebühr	10 €		
einmal pro Jahr	max. 20€/Familie		

Schulgeldermäßigung

- 10% für ein zweites Familienmitglied, 20% Ermäßigung für ein drittes und jedes weitere Familienmitglied, das die Musikschule besucht.
- 10% Ermäßigung für das zweite Hauptfach, 20% Ermäßigung für das dritte und jedes weitere Hauptfach, das an der Musikschule besucht wird. Als Erwachsene gilt der Schultarif maximal bis zum 24. Lebensjahr, Stichtag 30.10.1993 im Schuljahr 2017/18. Wirken Erwachsene in einem örtlichen Musikverein mit, kann sich der Betrag verringern.

Anmeldeformular

für die Musikschule Region Wagram

Um sich an der Musikschule der Region Wagram anzumelden, füllen Sie bitte untenstehende Felder aus bzw. kreuzen Sie zutreffende Felder an.

Anmeldungen bis spätestens Samstag, 20. Mai 2017!

Unterrichtsbeginn mit Anfang (Monat/Jahr)

September 2017.....

Gewünschtes Unterrichtsfach

.....

Unterrichtsart bzw. -dauer

- Einzelunterricht (25|40|50 Minuten)Minuten.
- Partnerunterricht (50 Minuten mit 2 Schülern)
- Gruppenunterricht (50 Minuten mit 3 Schülern)
- Bläserklasse
- Musikalische Früherziehung (50 Minuten pro Woche)
- Musikgarten (50 Minuten pro Woche)

Partnerwunsch gemeinsam mit

Unterrichtsort *(mindestens 3 UE ermöglichen das Fach vor Ort)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Grafenwörth | <input type="checkbox"/> Großriedenthal* |
| <input type="checkbox"/> Kirchberg am Wagram | <input type="checkbox"/> Hohenwarth-Mühlbach* |
| <input type="checkbox"/> Absdorf* | <input type="checkbox"/> Königsbrunn a. W.* |
| <input type="checkbox"/> Fels am Wagram* | <input type="checkbox"/> Stetteldorf a. W.* |
| <input type="checkbox"/> Grafenegg* | <input type="checkbox"/> Hadersdorf-Kammern* |

Daten des Schülers/der Schülerin

Name des Schülers/der Schülerin

Geburtsdatum

Erziehungsberechtigte/r

Straße, PLZ, Wohnort

Telefon (bitte unbedingt angeben!)

E-Mail

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

**Anmeldeschluss
für Herbst 2017:
Sa, 20. Mai 2017!**

Senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular bitte via Mail oder Brief an den

**Musikschulverband
Region Wagram
Großer Wörth 7
3484 Grafenwörth**

Tel 02738 77 134
info@msrw.at

**Wir empfehlen eine
baldige Anmeldung!**

Von der Musikschule auszufüllen!

Unterricht bei

.....

EDV-Eingabe erledigt

Alle Angemeldeten werden zu Schulbeginn durch den unterrichtenden Lehrer bezüglich Terminabsprache kontaktiert.

Die Anmeldung begründet keinen Rechtsanspruch. Eine erfolgte Aufnahme gilt **verbindlich für ein ganzes Schuljahr (September bis Juni)**.

Austritte unter dem Schuljahr sind nur in schwerwiegenden Fällen (Krankheit, Wohnsitzwechsel) möglich. **Nähere Details zur Schulordnung bitte in der Musikschule einsehen.**